

## **20 Jahre GÜLDENER HERBST 2018 – das Thüringer Festival für Alte Musik**

**Samstag, 6.10.2018, 14.00 Uhr**

**Wandersleben**, Menantes-Literaturgedenkstätte

VORTRAG Lamentatio und Consolatio

Prof. Dr. Helen Geyer

Die beiden, unser Empfinden von jeher bestimmenden Antipoden Klage und Trost (Lamentatio und Consolatio) fanden auf vielfältige Weise ihren Niederschlag in den Künsten, als Reaktion auf persönliches Liebesleid, Ängste, Kriegsnot und Tod. So ist auch die in den Thüringer Archiven und Bibliotheken erhaltene Musik und Dichtung, die in der Zeit und der Folge des Dreißigjährigen Krieges entstand, gefüllt von Schmerz und Trauer, aber auch von Hoffnung und Ermutigung. Eine virtuelle Welt, die von Fluchten aus verzweifelten Situationen, streng reglementierten oder von Katastrophen bestimmten Realitäten in ferne Sehnsuchtslande kündigt. Der Vortrag der Musikwissenschaftlerin Prof. Dr. Helen Geyer geht den Phänomenen nach und illustriert diese mit Klangbeispielen.

*Kooperationspartner: Evang.-Luth. Kirchgemeinde Wandersleben  
Eintritt frei*

*Zwischen Vortrag und Konzert laden der Guldene Herbst und die Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Wandersleben zu einer Kaffeetafel mit hausgemachtem Thüringer Kuchen im pittoresken Ambiente des Pfarrhofs direkt an der Menantes-Literaturgedenkstätte.*

**16.00 Uhr Wandersleben, St. Petri-Kirche**

**KONZERT**

**In mille guise amor sa far misero un cor**

Italienische Kantaten und Lamentationen aus der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts, Ausgrabungen aus den Archiven Sondershausen und Meiningen

**Ensemble tesori della musica**

Julia Kirchner – Leitung / Sopran

Friederike Lehnert – Violine

Amber McPherson – Violine, Viola

Isolde Winter – Violoncello

Petra Schneider – Theorbe

Bernadett Mészáros – Cembalo

Den großen Thüringer Archivbeständen an deutschen und italienischen Kammerkantaten, die sich im Schlossmuseum Sondershausen und in der Anton-Ulrich-Notensammlung in Meiningen erhalten haben, widmet sich die Sopranistin Julia Kirchner mit ihrem Ensemble tesori della musica. Unter dem Motto »In mille guise amor sa far misero un cor« (In tausend Gestalten weiß Amor ein Herz unglücklich zu machen) wird eine Auswahl klein besetzter Vokalwerke u. a. von Antonio Caldara, Tommasi Bernardo Gaffi und Giuseppe Maria Orlandini erklingen. Dieses Programm zeigt die weltliche Seite der Klage und des damit verbundenen, vielleicht irrationalen Trostes, hinreißend erschütternde Klagen, Ausdruck verzweifelter unerfüllter Sehnsüchte. Gleichzeitig wird das Augenmerk auf die stilistischen Einflüsse Italiens in Mitteldeutschland in der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts gelegt.

*Eintrittspreise: 15,-/10,- EUR*

**Weitere Informationen:** [www.guldener-herbst.de](http://www.guldener-herbst.de)

**Karten:** [www.ticketshop-thueringen.de](http://www.ticketshop-thueringen.de)